



Samstag, 20. Dezember 2025 bis Sonntag, 4. Januar 2026

In die Ewigkeit uns vorausgegangen: Georg Jansen (91 J.) ER, Hans-Joachim Röhrig (83 J.) ER

Unsere Pfarrbüros bleiben vom 24. Dezember bis 1. Januar geschlossen.

Lebendiger Adventskalender in Erkrath und Unterfeldhaus

Am **Samstag, 20. Dezember um 18 Uhr** öffnet das Adventstürchen bei Familie Bischoff, Überhaan 22 in Unterfeldhaus und am **Sonntag, 21. Dezember um 16:30 Uhr im CBT-Wohnhaus St. Johannes**, Kirchstr. 9.

Weihnachtssingen open air

Am **Mittwoch, 24. Dezember um 14 Uhr** unter der Markthalle am Baiverplatz eine Einstimmung auf Weihnachten mit Lieder singen, Texte hören und besinnlich werden.

Friedenslicht aus Bethlehem

Entzündet in der Geburtsgrotte in Bethlehem, von Pfadfindern über Wien nach Köln gebracht und nach Erkrath geholt, steht **ab dem 4. Advent am Tabernakel in St. Johannes der Täufer** bereit. Wer das Licht mit nach Hause nehmen möchte, möge bitte ein Windlicht / Laterne mitbringen.

1 In die Ewigkeit uns vorausgegangen: Georg Jansen (91 J.) ER, Hans-Joachim Röhrig (83 J.) ER

Rettet unsere Welt ,Zukunft Amazonas Weihnachtsaktion 2025

Die indigenen Völker am Amazonas leben im Einklang mit der Natur und sind damit wahre Umweltschützer. Doch große Unternehmen dringen in ihre Gebiete vor, zerstören die Lebensgrundlage der indigenen Völker und erstickten die Lunge der Welt. Gemeinsam mit den lokalen Partnerorganisationen unterstützt Adveniat die indigenen unter anderem durch rechtlichen Beistand, an die Klimakrise angepasste Anbaumethoden und die Versorgung mit sauberem Trinkwasser sowie sauberer Solar-Energie. Bitte unterstützen Sie diese Arbeit mit Ihrer Spende. In unseren Kirchen liegen Spendentüten aus.

FreitagsMusik

Am **Freitag, 2. Januar** begrüßt Ingo Hoesch das neue Jahr musikalisch **um 19 Uhr**, in der Unterbacher Kirche St. Mariä Himmelfahrt. Für das Neujahrskonzert hat er sich Gäste eingeladen - die Organistin Yvonne Kortmann aus Herne und seinen ehemaligen Orgelprofessor und Mentor, Prof. Torsten Laux. Zusammen werden die drei Musiker Werke für ein bis drei Tasteninstrumente interpretieren. So erklingt ein Orgelkonzert von G. Friedrich Händel in der Bearbeitung für zwei Orgeln, es erklingen Orgelsolowerke, Duos für Klavier und Orgel und zwei Uraufführungen für drei Tasteninstrumente von Prof. Torsten Laux. Der Eintritt ist frei. Nach dem Konzert lädt der Förderverein Musica Sacra zu einem Umtrunk in das Jugendheim ein.

Sternsingeraktion 2026: Erhebt Eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte

Der Besuch der Sternsinger findet am **Samstag, 10. Januar in Unterbach / Unterfeldhaus** und am **Sonntag, 11. Januar in Erkrath** statt. Wenn Sie in den letzten Jahren keinen Besuch von den Sternsingern erhalten haben, können Sie sich gerne in den Pfarrbüros anmelden. Wenn Sie den Besuch diesmal nicht wünschen sagen Sie bitte auch im Pfarrbüro ab, damit die Kinder den Weg nicht umsonst machen. Vielen Dank.

Der Stern von Bethlehem ist ein Stern in dunkler Nacht – auch heute noch. Edith Stein

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,
existiert der unbedingte Willen nach Frieden und Einheit nur als frommer Wunsch oder Utopie?
Konflikte wohin man schaut: im Großen und im Kleinen, in der Ukraine und auch in unseren Familien.
Wie oft haben wir in den vergangenen Jahren auf Frieden in der Ukraine gehofft, wie oft wurden unsere Erwartungen enttäuscht. Es ist wohl menschlich, dass wir – wenn uns etwas zu viel wird – einfach abschalten, die eigenen Probleme der Welt eine Zeit lang ausblenden.

Eine Lösung ist das sicher nicht. Und doch verschafft uns diese Auszeit etwas Luft, um wieder Kraft zu schöpfen, die Dinge anzugehen. So lässt sich vielleicht nicht der unbedingte Willen nach Frieden finden, aber bestimmt der unermüdliche.

Durch die Geburt Jesu als Mensch zeigt uns Gott selbst, dass er sich persönlich an unsere Seite stellt – gerade auch mit all unseren Problemen.

So ist der Stern von Bethlehem auch heute noch unser Stern in dunkler Nacht: Wir dürfen mindestens an jedem Weihnachtsfest die Zuwendung Gottes spüren, uns eine Auszeit nehmen, uns freuen, uns fallen lassen, uns regenerieren.

Hierzu wünsche ich Ihnen im Namen des ganzen Pastoralteams Gottes Segen zum Weihnachtsfest 2025.
Ihr Pfarrer Michael Mohr

Seelsorge-Rufbereitschaft

Auch in seelsorglichen Notfällen stehen wir Ihnen zur Verfügung: **Tel. 0 15 20 – 7 12 77 63**

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer und Mariä Himmelfahrt Internet-Adresse: www.kk-eu.de Postanschrift: 40699 Erkrath, Kirchstraße 7, Tel. 24 31 34, Fax 924 23 82, E-Mail: buerko-kk-eu@erzbistum-koeln.de, Öffnungszeiten Pastoralbüro Erkrath: dienstags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 18 Uhr. Postanschrift Kontaktküro Unterbach: 40627 Düsseldorf, Wittenbruchplatz 24, Tel. 20 10 06, Fax 20 35 45, Öffnungszeiten: montags von 9 bis 13 Uhr und mittwochs von 14 bis 18 Uhr. Pfarrvikar George Njonde Tel. 0160 402 76 18 george-gachaiya.njonde@erzbistum-koeln.de; Kaplan Leonard Nyanda, Tel. 0175 341 99 22, leonard.nyanda@erzbistum-koeln.de; Pastoralreferent Martin Grote, Tel. 59 86 90 55, martin.grote@erzbistum-koeln.de; Engagementförderin Stefanie Perkuhn, Tel. 0170 593 23 37, stefanie.perkuhn@erzbistum-koeln.de, Jugendreferent Holger Wirtz, Büro: Kirchstr. 5, hwirtz@kk-eu.de. Seelsorgebereichsmusiker Ingo Hoesch, Tel. 0176 67 02 72 19, Ingo.hoesch@erzbistum-koeln.de